maxit floor 4610 DuroTop

zementgebundene Industriebeschichtung

Produktbeschreibung

1-komponentige, pumpbare, zementgebundene, polymermodifizierte Beschichtung für Schichtdicken 4 – 15 mm, CT-C35-F10-AR0,5 nach EN 13813 für starke mechanische Beanspruchung in der Industrie.

Anwendung

Mit maxit floor 4610 DuroTop werden Bodenflächen aus Beton bzw. Zementverbundestrich im Innenbereich, mit hohen Anforderungen an die Ebenheit, beschichtet. Dies sind z. B. mechanisch stark beanspruchte Flächen in der Industrie, wie Lagerhallen und Produktionen mit intensivem Staplerverkehr. maxit floor 4610 DuroTop ist geeignet für mittelschwere und schwere rollende Belastungen. Auch für den Einsatz in Parkbauten und Tiefgaragen ist maxit floor 4610 DuroTop ideal geeignet. Eine weitergehende Behandlung der Beschichtungsoberfläche mit maxit floor Reaktionsharzen ist möglich.

Eigenschaften

- sehr gute Fließfähigkeit
- mechanisch hoch belastbar
- hohe Verschleißfestigkeit
- pumpfähig
- frühe Begehbarkeit
- hoher Eindringwiderstand gegen Chlorid
- geprüfte Rutschsicherheit R 10

Arbeitsanweisungen

Vor der Verarbeitung sollte der erforderliche Ausgleichsbedarf geschätzt werden. Die erforderlichen Höhen des fertigen Bodens sind zu markieren. Weiterhin sind die vorhandenen Bewegungsfugen zu übernehmen.

Untergrund

Beton, Zementestrich im Verbund:
Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Staub und Verunreinigungen sein (Staub und sonstige Rückstände können z.B. mit einem Staubsauger entfernt werden). Alle den Haftverbund störenden Stoffe sind vom Untergrund zu entfernen.

Die Untergrundvorbereitung erfolgt in der Regel durch Kugelstrahlen und absaugen.
Der Untergrund sollte eine Oberflächenzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm² aufweisen.

Vorbehandlung

Sorgfältige Grundierung mit maxit floor 4716 Haftgrundierung (1:3 mit Wasser verdünnt) in 2 Arbeitsgängen, bevorzugt mit einem Besen auftragen. Sobald maxit floor 4716 Haftgrundierung farblos aufgetrocknet ist, kann die Beschichtung mit maxit floor 4610 DuroTop erfolgen. Maximale Wartezeit zwischen Grundierung und Beschichtung 48 Stunden. Bei aufsteigender Feuchte und dampfdichter Beschichtung: 2-fache Epoxidharzgrundierung mit maxit floor 4710 Grundierung EP mit abschließender Abstreuung. Weitere Hinweise siehe Technische Merkblätter. Vor Beginn der Beschichtungsarbeiten muss sichergestellt sein, dass die Grundierung nicht verschmutzt ist. Größere Bodenunebenheiten und Rautiefen sollten vor der Verlegung von maxit floor 4610 DuroTop mittels Ausgleichsmasse maxit floor 4602 DuroBase Extra voregalisiert werden. Einzelheiten sind dem Technischen Merkblatt maxit floor 4602 DuroBase Extra zu entnehmen.
Ein gleichmäßig vorbehandelter Untergrund trägt zu einer gleichmäßigeren Optik der maxit floor 4610 DuroTop Oberfläche bei.

Mischzeit / Mischvorgang

Mischung maschinell von Hand:
Zuerst wird die benötigte Wassermenge (4,5-4,75 Liter je 25 kg Sack) in einen Behälter vorgegeben und dann nach und nach die Pulverkomponente zugegeben. Das Material muss 2-3 Minuten klumpenfrei gemischt werden (Bohrmaschine mit Quirl); nach einer Reifezeit von 1 Minute wird das Material nochmals

Franken maxit GmbH & CO.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49-9220-18-0
Telefax +49-9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpa.de

durchgemischt. Der Behälter sollte bei größeren Flächen ein Fassungsvermögen für eine Mischung von 2 – 3 Sack haben.

Maschinenverarbeitung:
Wird maxit floor 4610 DuroTop maschinell verarbeitet, muss die Wasserzugabe und die vollständige Aufmischung regelmäßig mit dem Fließring – Test überwacht werden. Idealwert ist 230 bis 235 mm. Mindestschlauchlänge 40 m. Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.

Mischwerkzeuge

Bohrmaschine mit Rührquirl für Spachtelmassen, m-tec Duomix 2000.
m-tec EMP (Einkammer-Misch-Pumpe)

Gerätereinigung

Bei jeder Arbeitsunterbrechung sind die Arbeitsgeräte mit Wasser zu reinigen.

Verarbeitung

Vor dem Materialauftrag sind einzelne Arbeitsabschnitte mit der selbstklebenden maxit Absperrleiste zu begrenzen. maxit floor 4610 DuroTop wird vorzugsweise in Bahnen (ca. 10-12 m Breite) in der geforderten Schichtdicke auf die grundierte Fläche gepumpt. Jede neue Bahn wird so schnell wie möglich an die alte Bahn angelegt, so dass die Masse zusammenfließen kann. Abschließend wird die Oberfläche mit einem gezahnten Spachtel leicht abgezogen. Wird maxit floor 4610 DuroTop von Hand aufgetragen, so ist das Material in der geforderten Schichtdicke auf die grundierte Fläche auszugießen. Eine gleichmäßige Verteilung wird mittels Kelle, Zahnspachtel etc. vorgenommen. Die Oberfläche ist wie bei der maschinellen Verlegung mit einem gezahnten Spachtel leicht abzuziehen. Das Material kann mit einer Stachelwalze (Stachellänge 20-30 mm) zusätzlich nachgearbeitet werden.
Nach jeweils 5 t Materialdurchgang ist eine Fließprobe durchzuführen.

Anwendungsbeispiele

Endbeschichtung mit maxit floor 4610 DuroTop, Schichtdicke 6-8 mm:
- Geeignete Untergrundvorbereitung
- Grundierung 2–fach mit maxit floor 4716, 1:3 verdünnt mit Wasser

Zementgebundene Beschichtung mit auf Epoxidharzdampfbremse Schichtdicke ca. 6-8 mm:
- Geeignete Untergrundvorbereitung
- Grundierung 2–fach mit maxit floor 4710 Grundierung EP
- Abstreuung der zweiten Lage mit maxit floor 4936 Abstreusand 0,5 bis 1,0 mm
- leichte Zwischengrundierung mit maxit floor 4716, 1 : 3 verdünnt mit Wasser
- Zementgebundene Beschichtung mit maxit floor 4610 DuroTop

Unebener Untergrund mit Grobausgleich und Endbeschichtung mit maxit floor 4610 DuroTop:
- Geeignete Untergrundvorbereitung
- 2–fache Grundierung mit maxit floor 4716, 1 : 3 verdünnt mit Wasser
- Ausgleich mit maxit floor 4602 DuroBase Extra
- Grundierung mit maxit floor 4716, 1:3 verdünnt mit Wasser
- Zementgebundene Beschichtung mit maxit floor 4610 DuroTop

Nachbehandlung

Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen. Eine Belüftung des Einbauortes nach Erreichen der Begehbarkeit ist notwendig. Innen- und Boden-temperatur während Verarbeitung und eine Woche danach > 8°C.

Praktischer Hinweis

maxit floor 4610 DuroTop ist eine Beschichtung auf Zementbasis. Hierdurch kann rohstoffbedingt die erhärtete Beschichtungsoberfläche in ihrer Farbgebung variieren. Bei hohen optischen Anforderungen sollte eine Schichtdicke von 6 mm nicht unterschritten werden. Weiterhin beeinflussen die Baustellenumstände und die Handschrift des Verlegers das Erscheinungsbild. Beachten sie dazu unsere Hinweise zu Sichtspachtelmassen. Maxit floor 4610 DuroTop hat eine vergleichbare chemische Beständigkeit wie ein sehr dichter Beton. Böden die einer permanenten Belastung durch Chemikalien wie Öle, Schneidmittel, und Reinigungsmitteln ausgesetzt sind, benötigen eine Reaktionsharzbeschichtung.

Besonders zu beachten

Abläufe, Entwässerungseinrichtungen etc. sind im Vorfeld sorgfältig abzudichten. Im Gefällebereich (max. 1,5 %) ist das Fließverhalten des maxit floor 4610 DuroTop durch Reduktion der Wasserzugabe auf das untere Fließmaß einzustellen. Zur Vorbereitung für die Aufnahme von Reaktionsharz-beschichtungen ist maxit floor 4610 DuroTop mittels Kugelstrahlgerät vorzubereiten.

Franken maxit GmbH & CO.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49-9220-18-0
Telefax +49-9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpa.de

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen.

Reinigung und Pflege

Die Reinigung der unbehandelten Oberfläche erfolgt in der Regel trocken durch Kehren oder Staubsaugen. Bei stärkerer chemischer Belastung ist eine Versiegelung oder Beschichtung empfohlen. Die versiegelte Oberfläche kann gekehrt oder mit haushaltsüblichen Reinigungsgeräten feucht gewischt werden. Eine sofortige Schutzeinpflege der versiegelten Fläche auf Wachsdispersionsbasis oder ähnlich mit geeigneten Produkten verzögert den Abrieb der Versiegelung erheblich. Eine aktuelle Reinigungs- und Pflegeempfehlung kann bei maxit angefordert werden.

Lagerung

6 Monate ab Produktionsdatum in trockener Umgebung.

Verpackung

25 kg Papiersack; 42 Sack/Pal.; 1050 kg/Pal.
Lose im Silo oder Einkammermischpumpe (EMP)

Umweltrelevante Hinweise

GISCODE ZP 1; WGK: 1; BetrSichV: entfällt
Produkt erhärtet nach Zugabe von Wasser nach 5 bis 6 h und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden.

Technische Daten

Materialverbrauch	1,7 kg/mm und m²
Aushärtungszeit Begehbar Teilbelastbar Vollbelastbar	 1 bis 3 Stunden 1 Tag, 3 Tage bei Beschichtung mit Reaktionsharz 7 Tage
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Oberflächenbehandlung der Bodenausgleichsmasse mit Wachs, Bodenwischpflege oder Steinöl: -frühestens nach 12 Stunden. Reaktionsharzversiegelung: -frühestens nach 72 Stunden und < 4 CM%, 10 Minuten Messdauer.
Minimale Schichtdicke Maximale Schichtdicke Empfohlene Schichtdicke	4 mm 15 mm 6-8 mm
Außenanwendung Innenanwendung	Nein Ja
Wasserbedarf	19 – 20 %; ca. 4,5 – 4,75 Liter/25 kg Sack
Elastizitätsmodul	ca. 21000 N/mm²
Schüttdichte Dichte Frischmörtelrohdichte	1,3 kg/dm³ ca. 2,0 kg/dm³ a. 2,0 kg/dm³
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	>35 N/mm² EN 13892-2
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	>10 N/mm² EN 13892-2
Schwinden nach 28 Tagen	<0,5 mm/m
Fließmaß gemäß maxit Standard	220-240 mm Ring: 68/H 35 mm
Brandverhalten	A2fl-s1, EN 13501-1
Gesteinskörnung	1mm Größtkorn
Verarbeitungstemperatur	Untergrund- und Materialtemperatur 8° C bis 25° C Lufttemperatur 5° C bis 30° C
Verarbeitungszeit	ca. 15 – 20 Minuten bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern diese Zeiten.
Relative Luftfeuchte	<70 %
Farbe	dunkelgrau
Schallisolierung	NPD

Sicherheitshinweise

Das Produkt reagiert mit Wasser alkalisch. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz/ Handschuhe tragen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Chromatarme Rezeptureinstellung. Aktuelles Sicherheitsdatenblatt beachten. In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Dokumente

Sicherheitsdatenblatt

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.
Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

Franken maxit GmbH & CO.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49-9220-18-0
Telefax +49-9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpa.de